

## **Elisabeth Altenburg**

geboren/born 1983

aufgewachsen/grown up in Asperding, Oberösterreich



1998-2002 freie Waldorfschule, Linz

2002-2003 Universität für Kunst und Design, Burg Giebichenstein, Halle/Saale

2003-2004 el Drobny Goldschmiedeinstitut, Linz

2004-2005 Meisterklasse für Metallgestaltung, Graz

2005 Gesellenprüfung Gold- Silberschmied und Juwelier

2005-2010 Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung, Linz (Mag. art.)

2008-2009 Universität für Kunst, Tallinn

### **Ausstellungen (Auswahl) / Exhibitions (Selection)**

2006 „Stadtimaginationen“ Universität Linz

2007 Beteiligung Eligius Schmuckpreis

mit Ausstellung in der Galerie im Traklhaus, Salzburg

2007 „Best off07“ Nordico, Linz

2008 „ihr habt nicht genug ihr matten augen“, Universal Cube, Spinnerei, Leipzig

2008 „Bewegte Dinge2“ Ottensheim

2009 „fearfully yours“, K2, Linz

2010 Diplompräsentation Ursulinen Hof, Linz

2010 Beteiligung Eligius Schmuckpreis mit Ausstellung in der Galerie im Traklhaus,  
Salzburg und im MAK, Wien

2010 „cardia“ eine Installation in der Kunststation Mariendom, Linz

2011 „Ladies Boxes“, Maurer Zilioli – Contemporary Arts, Brescia / Italien

zu Gast bei Kunstbüro Reillplast, München

2011 „Schools of Art Vol.2“ in der HfBK. Dresden

### **Stipendien und Preise / Scholarships and Awards**

2004/05/07 Stipendium Sommerakademie Salzburg

2010 Förderpreis des Diözesankunstvereins Linz

2011 Talentförderprämie für Bildende Kunst des Landes Oberösterreich



„aufarbeitung oder 172 stäbe“ 2011, Körperobjekt; Baumwolle, Watte / body object; cotton, cotton wool